DER PARITÄTISCHE
BADEN-WÜRTTEMBERG

017/21

26.04.2021

INFObrief

Infobrief Menschen mit Behinderung

Behindertenhilfe, Sozialpsychiatrie, Frühförderung, EUTB-Stellen

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

Der Infobrief des Bereichs "Menschen mit Behinderung" des PARITÄTISCHEN Landesverbands Baden-Württemberg beinhaltet gezielte Fachinformationen, die für die Einrichtungen der Behindertenhilfe, Sozialpsychiatrie sowie Frühförderung relevant sind.

Alle Fachinformationen und wichtige Dokumente können Sie auch über unsere Website abrufen: Themen Bereich Menschen mit Behinderung

---

Bei inhaltlichen Fragen zu den Infobriefen wenden Sie sich bitte an:

Michael Tränkle (Bereichsleitung, Referate Behindertenhilfe und Frühförderung)

Aktuell nur per Mobilfunk: 01578 – 1283839

E-Mail-Kontakt

Sven Reutner (Referate Sozialpsychiatrie und Behindertenhilfe)

Aktuell nur per Mobilfunk: 0179 – 4217568

E-Mail-Kontakt

Übrigens: Alle bereits versendeten Infobriefe sind archiviert und hier abrufbar:

Archiv Newsletter und Infobriefe

Aktuelles zum BTHG und zum RV SGB IX

Umstellung von Leistungen auf Grundlage des LRV SGB IX: Bereitstellung von Mustervorlagen und beispielhaften Dateien

der **Fachbereich Menschen mit Behinderung** hat in enger Zusammenarbeit mit dem **Servicebereich Entgelt** für Sie in den letzten Tagen an Muster-Leistungsbeschreibungen, Muster-Leistungsvereinbarungen und Muster-Kalkulationen gearbeitet.

Diese Dokumente stehen nun für Sie unter dem unten

genannten Link auf unserer Homepage für Ihre Verwendung bereit.

Folgende Dokumente stehen Ihnen dort aktuell zur Verfügung:

Paritätische Muster-Leistungsbeschreibung

- Muster-Leistungsbeschreibung Besondere Wohnform
- Muster-Leistungsbeschreibung Assistenzleistungen

Paritätische Muster-Kalkulationen

- Muster-Leistungsvereinbarung besondere Wohnform
- Muster-Regelbedarfstool für die besonderen Wohnform
- Muster-Kosten der Unterkunft in der Besonderen Wohnform
- Muster-Aufforderungskalkulation für die Besondere Wohnform

Hinweise zu den Dokumenten

Wir weisen Sie daraufhin, dass die zur Verfügung gestellten Dokumente musterhafte Handreichungen für Ihre Orientierung darstellen und für Ihre Verwendung vor Ort auf Ihre speziellen Konstellationen in Ihrer Einrichtung/Organisation angepasst werden müssen. Dabei kann es erforderlich sein, Inhalte in den Dokumenten zu verändern, zu entfernen oder auch spezielle Inhalte hinzuzufügen.

Besonders wichtig ist uns dieser Hinweis im Hinblick auf die in den Dokumenten aufgestellten musterhaften Leistungspakete. Insbesondere diese müssen auf die jeweilige spezifische Situation hinsichtlich der schlussendlich beinhalteten einzelnen Assistenzleistungen angepasst und bezüglich Art, Inhalt und Umfang der einzelnen Leistungen konkret gefasst werden.

Die bereitgestellten pdf-Dateien im Zusammenhang mit den Kalkulationsbeispielen sollen als Beispiel dienen, wie die Umsetzung für eine Besondere Wohnform einschließlich Leistungsbeschreibung und Vergütungskalkulation aussehen könnte. Das Beispiel ist aus den Angaben einer konkreten Einrichtung heraus entstanden, es wurden aber alle Zahlen und Fakten abgewandelt, da es bei unserem Beispiel nicht um die richtige Abbildung einer konkret Einrichtung gehen soll, sondern um die Darstellung, wie Module, Leistungspakete und Individualleistungen definiert und kalkuliert werden könnten. Besonders hinwiesen möchten wir darauf, dass in dem Beispiel das Basismodul massiv abgewandelt worden ist, weil dies auch für die im Hintergrund stehende Einrichtung erforderlich war. Anderenfalls hätte sich für diese Einrichtung

allein aus dem Basismodul eine Personalmenge ergeben, die weit über der aktuellen Personalausstattung liegt.

Die bereitgestellten Dokumente werden von unserer Seite weiter bearbeitet - sobald wir eine Aktualisierung vornehmen, weisen wir Sie über unsere Infobriefe daraufhin. In den kommenden Tagen wird auch die Muster-Leistungsbeschreibung zur Teilhabe am Arbeitsleben bereitgestellt.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Dokumenten weitere wirksame Unterstützung auf Ihrem Weg der Umstellung Ihrer Leistungen auf Grundlage des Landesrahmenvertrags SGB IX zur Verfügung stellen konnten und freuen uns über Rückmeldungen, Anregungen und Ideen zur Weiterentwicklung.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen bezüglich den Leistungen an den Fachbereich Menschen mit Behinderung (Herr Tränkle, Herr Reutner) und bei Fragen zu den Kalkulationen an unseren Entgeltbereich (Herr Hesse, Frau Herget, Frau Jakab, Herr Pezina).

Die Zuständigkeiten im Fachbereich Menschen mit Behinderung sind:

- **Bereichsleitung, Referat Behindertenhilfe (mit Ausnahme Teilhabe am Arbeitsleben), Referat Frühförderung: Michael Tränkle**
  Mobil: 01578-1283839
  /E-Mail: traenkle@paritaet-bw.de
- **Referat Sozialpsychiatrie sowie Teilhabe am Arbeitsleben: Sven Reutner Mobil:** 0179 – 42 17 568 - E-Mail: reutner@paritaet-bw.de

Die regionale Zuständigkeit im Servicebereich Entgelt können Sie hier einsehen: https://paritaet-bw.de/leistungen-services/fachinformationen/servicebereich-entgelt-neue-regionale-zustaendigkeiten (bitte anklicken)

»weiter zu den Muster-Dateien

Unterlagen aus der Fachgruppe Behindertenhilfe vom 23.04.2021

anbei erhalten Sie wie versprochen die **PowerPoint-Präsentation zur Vorstellung von "selmA"** durch Herrn Blaurock von vergangenen Freitag.

Bei Rückfragen kommen Sie bitte direkt auf Herrn Reutner, die Kolleg*innen des Servicebereichs Entgelt

und/oder mich zu.

»weiter zur Datei

KVJS-Papier zur Information

gern stellen wir Ihnen bei den aktuellen **"Vorschlag zu einer Leistungs- und Vergütungssystematik im SGB IX - Leistungspakete im Zusammenhang mit der besonderen Wohnform - Diskussionsgrundlage KVJS (aktueller Stand 16.3.21)"** auf Nachfrage zur Verfügung.

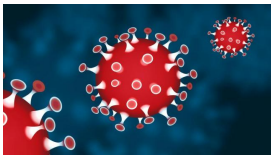
Neben der kürzlich **ligaweit verschickten Mail**, in der wir von einer Umstellung der Leistungen auf Grundlage des vorgenannten Papiers abraten, werden wir Ihnen in Kürze eine **ligaintern abgestimmte fachliche Auseinandersetzung mit dem Papier des KVJS** zur Verfügung stellen und dann hier per Infobrief verschicken.

Bitte schicken Sie uns im Bedarfsfall hierzu eine kurze Mail an:
egh@paritaet-bw.de

»weiter zum Beitrag

Aktuelles zur CORONA-Pandemie

Änderungen in der neuen CoronaVO Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen



Zum 19.04.2021 ist die neue CoronaVO Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen in Kraft getreten.

Die Änderungen für stationäre Einrichtungen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf sowie ggfs. auch Einrichtungen für Menschen mit Behinderung nach § 1 Nr. 2 betreffen:

- § 3 (2) Angleichung der Besucherzahlbeschränkung bei Impfquote von 90 % an die allgemeinen Corona-Regelungen (CoronaVO)
- § 3 (4) Abstandsregeln und Schutzmasken im Bewohnerzimmer bei geimpften Personen
- § 3 (7) Besuche in Gemeinschaftsbereichen bei Impfquote von 90 %

»weiter zum Beitrag

Aktuelle Infos

Ausschreibung des Bundesteilhabepreises 2021 startet – gesucht werden Projekte zu Unterstützung, Assistenz und Pflege

das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

vergibt zum dritten Mal den **Bundesteilhabepreis**. Mit insgesamt 17.500 Euro werden herausragende Projekte im inklusiven Sozialraum prämiert, die bundesweit in Kommunen oder ländlichen Räumen übertragbar sind.

Das Thema 2021 ist „Unterstützung, Assistenz, Pflege – gesellschaftliche Teilhabe auch in Corona-Zeiten“. Gesucht werden Gute-Praxis-Beispiele, Modellprojekte oder bewährte Konzepte, die einen inklusiven Sozialraum trotz der COVID-19-bedingten Kontaktbeschränkungen aufrecht erhalten haben und zur Nachahmung anregen.

Unter www.bundesteilhabepreis.de finden Sie **ab dem 28. April 2021 alle weiteren Informationen** zum Preis, die Bewerbungsunterlagen und Teilnahmebedingungen. **Abgabeschluss ist der 21. August 2021.**

Teilnahmeberechtigt für den Bundesteilhabepreis 2021 sind Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Unterstützung, Assistenz und Pflege, insbesondere Leistungsanbieter und Unterstützungsdienste, soziale und personenzentrierte Assistenzdienste, Anbieter spezieller Teilhabeprogramme, Tagesstätten, Verbände und Vereine, ehrenamtliche sowie sektorübergreifende Leistungserbringer, aber auch Anbieter von digitalen Lösungen, Kommunen und Regionen.

Weitere Informationen sind dem angehängten Dokument zu entnehmen.

»weiter zum Dokument mit weiteren Details

Termine/Veranstaltungen

BrainFood 27.04.2021 12-13 Uhr: Welche Inklusion braucht die Kinder- und Jugendhilfe

Chancen und Auslassungen einer aktuellen Debatte

Seit Jahren läuft die Debatte um eine inklusive Kinder- und Jugendhilfe im Zuge der SGB VIII-Reform, bei der die Hilfen zur Erziehung sowie die Eingliederungshilfen eine zentrale Stellung einnehmen. Unter der Bezeichnung der sogenannten „Inklusiven Lösung“ wird die Gesamtzuständigkeit der Kinder- und Jugendhilfe für alle Kinder und Jugendlichen mit und ohne Behinderung angestrebt. Nun ist noch 2021 in der ersten Jahreshälfte ein neues SGB VIII zu erwarten.
Nach einer knappen Skizze dessen, was unter Inklusion allgemeinhin verstanden und verhandelt wird, soll das Augenmerk auf die derzeitigen Inklusionsbemühungen in der Kinder- und Jugendhilfe gerichtet werden. Vor diesem Hintergrund soll schließlich der Frage nachgegangen werden, ob und wenn ja inwiefern die bisherigen Bemühungen

tatsächlich den Anspruch auf Inklusion der Adressat*innen einzulösen imstande sind - und welche Inklusion die Kinder- und Jugendhilfe stattdessen braucht.

Dr. Benedikt Hopmann hält die Vertretung der Professur für „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Inklusive Pädagogik für Kinder und Jugendliche in erschwerenden Lebenssituationen“ an der Universität Siegen, Fakultät II: Bildung · Architektur · Künste, Department Erziehungswissenschaft · Psychologie, Schwerpunkt Erziehungswissenschaft/Sozialpädagogik. Derzeit beurlaubt als Studienrat im Hochschuldienst an der Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät – Department Heilpädagogik und Rehabilitation, Pädagogik und Didaktik bei Menschen mit geistiger Behinderung.

Für seine Dissertation „Inklusion in den Hilfen zur Erziehung – Ein capabilities-basierter Inklusionsansatz“ wurde Dr. Hopmann mit dem Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2020 ausgezeichnet.

Dabeisein direkt im Zoom Call, z.B. um direkt im Anschluss Fragen zu stellen:

https://zoom.us/j/93460648575?pwd=N0tQaVJvVjU4QXkzTE9WNVVIdmRvdz09

Meeting-ID: 934 6064 8575
Kenncode: 715780

»weiter zur Veranstaltung

Digitale Fachgruppe: Austauschtreffen für Anbieter von Angeboten für Minderjährige 28.04.2021

Gern laden wir Sie hiermit nochmals zur digitale **Fachgruppe Behindertenhilfe "Minderjährige" am 28.04.2021 via Zoom von 15-17 Uhr** ein.

Besonders interessant ist das Treffen insbesondere für Anbieter von Eingliederungshilfeleistungen an Minderjährige, beispielsweise:

- besondere Wohnformen für Minderjährige
- SBBZ
- Schulkindergärten
- ambulante Hilfen (Integrationshilfen in Kindergärten, Schulbegleitung, FED)

Themen an der digitalen Fachgruppe "Minderjährige" werden sein:

- Allgemeiner Austausch
- Aktueller Stand aus der AG Minderjährige
- Abstimmung über Einrichtung paritätsinterne Arbeitsgruppen zur internen Leistungsbeschreibung
    - besondere Wohnformen
    - SBBZ
    - Schulkindergärten
    - ambulante Hilfen

Einwahldaten zur digitalen Fachgruppe für Anbieter von Angeboten für Minderjährige 28.04.2021:

Zoom-Meeting beitreten

https://zoom.us/j/94989283849?pwd=K2pVSnhQOUREZk13TzF0NXZkcm4zdz09

Meeting-ID: 949 8928 3849

Kenncode: 081343

»weiter zum Beitrag

Digitale Fachgruppe "Offene Hilfen" am 03. Mai 2021

gern laden wir Sie zur

Digitale Fachgruppe zum Thema: Offene Hilfen am 04. Mai 09:30 Uhr-max. 12:00 Uhr via Zoom ein

Themen sind:

* aktueller Austausch

* Vorstellung einer Systematik zur Leistungserfassung als Vorbereitung der Umstellung von Leistungen auf Grundlage des LRV SGB IX

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme!

»Anmeldung hier

Workshop zum Thema "heilpädagogische Einzelleistung" und "Integration im Regelkindergarten am 29. Juni

Gern weißen wir Sie auf unseren **Workshop zum Einstieg in die Leistungsbeschreibung und Umstellung auf Grundlage des LRV SGB IX für die Leistungen**

- **heilpädagogische Leistungen ausserhalb der Komplexleistung Frühförderung**

- **Integrationshilfen im Regelkindergarten**

hin.

Der Workshop findet online via Zoom statt und ist auf den

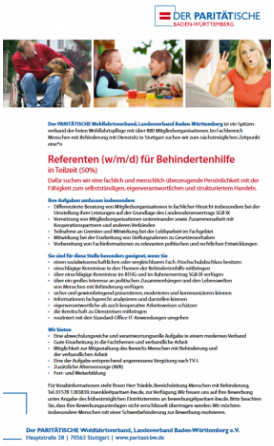
Dienstag, 29. Juni 10-12 Uhr

geplant.

»weiter zur Anmeldung

Aus dem Paritätischen / In eigener Sache

Stellenausschreibung Bereich 3: zusätzliche 50%-Stelle im Referat Behindertenhilfe


DER PARITÄTISCHE
BADEN-WÜRTTEMBERG

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg ist ein Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege mit über 800 Mitgliedsorganisationen. Im Fachbereich Menschen mit Behinderung mit Dienststitz in Stuttgart suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Referenten (w/m/d) für Behindertenhilfe
in Teilzeit (50%)

Dafür suchen wir eine fachlich und menschlich überzeugende Persönlichkeit mit der Fähigkeit zum selbstständigen, eigenverantwortlichen und strukturierten Handeln.

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere
- Differenzierte Beratung von Mitgliedsorganisationen in fachlicher Hinsicht insbesondere bei der Umsetzung ihrer Leistungen auf der Grundlage des Landesrahmenvertrags SGB IX
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und Vertiefen unter zweier Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und anderen Verbänden
- Teilnahme an Gremien und Mitwirkung bei der Lobbyarbeit im Fachgebiet
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben
- Vorbereitung von Fachinformationen zu relevanten politischen und rechtlichen Entwicklungen

Sie sind für diese Stelle besonders geeignet, wenn Sie
- einen sozialwissenschaftlichen oder vergleichbaren Fach-Hochschulabschluss besitzen
- eine bildgte Kenntnisse in den Themen der Behindertenhilfe mitbringen
- Erfahrungen im Umgang mit dem Landesrahmenvertrag SGB IX verfügen
- über ein großes Interesse an politischen Zusammenhängen und den Lebensweilen von Menschen mit Behinderung verfügen
- sicher und zielerfahrungend präsentieren, moderieren und kommunizieren können
- Informationen fachgerecht analysieren und darstellen können
- eigenverantwortlich als auch kooperative Arbeitsweisen schätzen
- die Bereitschaft zu Dienstreisen mitbringen
- vertraut mit den Standard Office IT-Anwendungen umgehen

Wir bieten
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe in einem modernen Verband
- Gute Einarbeitung in die Fachthemen und verbandliche Arbeit
- Möglichkeit zur Mitgestaltung des Bereichs Menschen mit Behinderung und der verbandlichen Arbeit
- Eine der Aufgabe entsprechend angemessene Vergütung nach TV L
- Zusätzliche Altersvorsorge (AVR)
- Fort- und Weiterbildung

Für Vorabinformationen steht Ihnen Herr Tränkle, Bereichsleitung Menschen mit Behinderung, Tel.:01578 1283839, traenkle@paritaet-bw.de, zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an bewerbung@paritaet-bw.de. Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nicht verschlüsselt übermittelt werden. Wir möchten insbesondere Menschen mit einer Schwerbehinderung zur Bewerbung motivieren.

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hauptstraße 28 | 70563 Stuttgart | www.paritaet-bw.de

Wir erweitern unser Team des Fachbereichs zum nächstmöglichen Zeitpunkt und suchen daher für die Übernahme einzelner Fachgebiete im Referat Behindertenhilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Referent (w/m/d)
für Behindertenhilfe (50%), unbefristet

Wir freuen uns sehr, wenn Sie die Ausschreibung weitergeben oder bei Interesse auf uns zukommen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 30. April 2021.
Wir möchten insbesondere Menschen mit einer Schwerbehinderung zur Bewerbung motivieren.

Einen kurzen Clip zur Beschreibung der Stelle finden Sie hier: https://youtu.be/cLvSvXPTl3c

Für Vorabinformationen steht Ihnen Herr Tränkle, Bereichsleitung Menschen mit Behinderung,
(Tel.: 01578-1283839, traenkle@paritaet-bw.de) zur Verfügung.

»weiter zur Stellenausschreibung

INFObrief

INFO brief

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?

Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an info@paritaet-bw.de!

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hauptstr. 28
70563 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0
Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215
E-mail: info@paritaet-bw.de
Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)
Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201
Steuernummer: 99015 / 01556
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.